

PRESSEINFORMATION

16. Dezember 2020

Konjunktur-Indikatoren zur chemisch-pharmazeutischen Industrie in Deutschland

Kennzahlen für das Jahr 2020

Vergleich mit 2019 (Zahlen sind gerundet und geschätzt)		
	Veränderung in Prozent	2020
► Produktion	- 3,0	-
► Chemie ohne Pharma	- 4,0	-
► Erzeugerpreise	- 2,0	-
► Umsatz	- 6,0	186,4 Mrd. €
► Inland	- 5,5	70,0 Mrd. €
► Ausland	- 6,5	116,4 Mrd. €
► Investitionen	- 5,0	8,0 Mrd. €
► Forschungsaufwendungen	+/- 0	13,0 Mrd. €
► Beschäftigte	+/- 0	464.000

VCI-Prognose für die Chemiekonjunktur 2021

Prognose für das Gesamtjahr 2021 (Veränderung in Prozent gegenüber 2020)	
Chemie mit Pharma	
► Produktion	+ 1,5
► Erzeugerpreise	+ 1,0
► Umsatz	+ 2,5
► Inland	+ 2,5
► Ausland	+ 3,0

Produktionsentwicklung Sparten 2020

Sparte	Veränderung ggü. 2019 in Prozent
► Anorganische Grundchemikalien	- 6,0
► Petrochemikalien und Derivate	- 1,5
► Polymere	- 6,5
► Fein- und Spezialchemikalien	- 5,5
► Pharmazeutika	- 0,5
► Wasch- und Körperpflegemittel, Kosmetika	- 2,5

Der VCI vertritt die wirtschaftspolitischen Interessen von über 1.700 deutschen Chemieunternehmen und deutschen Tochterunternehmen ausländischer Konzerne gegenüber Politik, Behörden, anderen Bereichen der Wirtschaft, der Wissenschaft und den Medien. 2019 setzte die Branche über 198 Milliarden Euro um und beschäftigte rund 464.000 Mitarbeiter.

Kontakt: VCI-Pressestelle, Telefon: 069 2556-1496, E-Mail: presse@vci.de

<http://twitter.com/chemieverband>